

A 8 – 25167/06-16
 Zwischenbericht
 Zinssicherungsmaßnahmen

Graz, 16. Oktober 2008

Finanz-, Beteiligungs- und
 Liegenschaftsausschuss

BerichterstellerIn:

.....

B e r i c h t
an den
G e m e i n d e r a t

Mit Gemeinderatsbeschluss A8 – 25167/06-12 vom 10.04.2008 wurde im Rahmen des jährlichen Zinsrisikostrategie-Beschlusses die Finanz- und Vermögensdirektion beauftragt, bis Ende 2008, durch entsprechende Strukturierung der Neufinanzierungen, gegebenenfalls auch durch Umstrukturierungen und den Abschluss von Derivatgeschäften, mit Unterstützung der Grazer Unternehmensfinanzierungs GmbH den Anteil der Fixverzinsungen am konsolidierten Gesamtfinanzschuldenportfolio der Stadt Graz in einer Bandbreite von 50-70% zu halten. Über den Abschluss sämtlicher diesbezüglicher Transaktionen ist in den jeweils folgenden Gemeinderatssitzungen zu berichten.

Am oberen Ende der Bandbreite sollte man insbesondere dann operieren, wenn Fixzinssätze im Bereich von 4% oder darunter möglich sind.

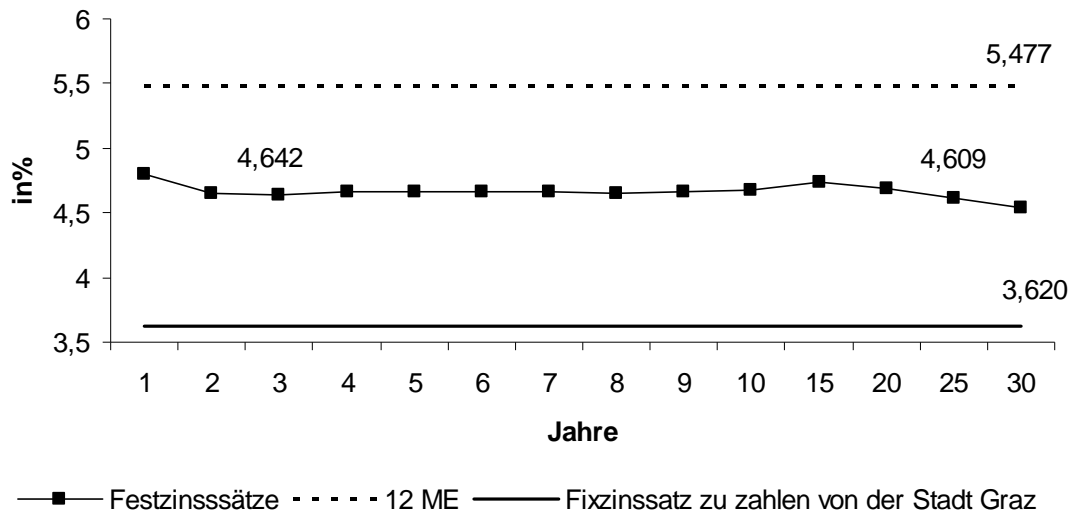
Seit dem letzten Motivenbericht am 18. September 2008 wurden von Seiten der Finanz- und Vermögensdirektion die Möglichkeiten sondiert und sodann drei Angebote für einen Multicallable Swap (Beschreibung siehe unten) in der Höhe von € 100 Mio eingeholt.

Das attraktivste Angebot legte die West LB AG und so wurde folgendes Geschäft am 1. Oktober 2008 zwischen der Landeshauptstadt Graz und der West LB AG abgeschlossen (Beilage 1):

Bank:	Bezugsbetrag:	Laufzeit:	Konditionen Multicallable Swap:
West LB AG	€ 100 Mio	25 Jahre; 2008-2033	Die Stadt Graz zahlt einen Festzinssatz in der Höhe von 3,62% und erhält von der West LB den 12-Monats Euribor. Die Zinsabsicherung kann jährlich bankseitig gekündigt werden, erstmals nach 36 Monaten.

Der 12-Monats-Euribor wurde für die ersten 12 Monate bei 5,477% fixiert. Somit ergibt sich für das 1. Jahr ein Zinsvorteil für die Stadt Graz von gut 180 Basispunkten. Die Stadt Graz erhält zur Fälligkeit 1.10.2009 einen Zinsbetrag in der Höhe von rund € 1,8 Mio.

Die Fixierung ist für die nächsten 3 Jahre fix. Danach kann die Zinsabsicherung jährlich bankenseitig gekündigt werden. In diesem Fall ist die Zinsabsicherung pro futuro beendet, bis dahin war der Zinssatz bei 3,62% fixiert. Der Fixzinssatz in der Höhe von 3,620% liegt derzeit klar unter dem 3 Jahres-Festzinssatz bei 4,642 und dem 25 Jahres-Festzinssatz in der Höhe von 4,609 (beide Werte sind vom 1.10.2008). Dieser etwa 1% ige Vorteil wird durch Gewährung des Kündigungsrechts für die Bank ab dem Jahr 3.Jahr erreicht.



In der Beilage 2 ist die historische Geld- und Kapitalmarktentwicklung des 3 Jahres-Festzinssatzes, des 25 Jahres-Festzinssatzes und des 12-Monats-Euribor abgebildet.

Unter Einschluss dieser Transaktionen und unter Berücksichtigung der aktuell geplanten Darlehensaufnahme bis Ende 2008 auf variabler Basis ergibt sich ein Fixzinsanteil am gesamten konsolidierten Finanzschuldenportfolio von rund 68% (siehe Beilage 3).

Der Finanz-, Beteiligungs- und Liegenschaftsausschuss stellt den

Antrag,

Der Gemeinderat wolle den Motivenbericht betreffend des Swap-Abschlusses mit der West LB AG zustimmend zur Kenntnis nehmen.

3 Beilagen

Die Bearbeiterin:

Der Abteilungsvorstand:

Mag. Pia Amann
(Grazer Unternehmensfinanzierungs GmbH)

Mag. Dr. Karl Kamper

Der Finanzreferent:

Stadtrat Univ. Doz. DI Dr. Gerhard Rüschi

Angenommen in der Sitzung des Finanz-, Beteiligungs- und Liegenschaftsausschusses am

.....

Der Vorsitzende:

Die Schriftführerin: